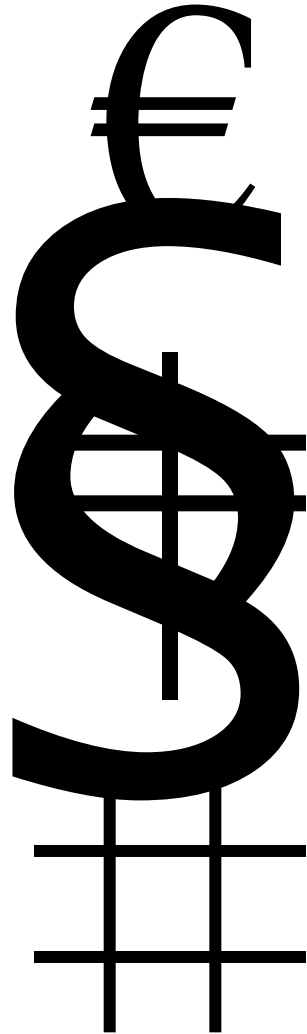
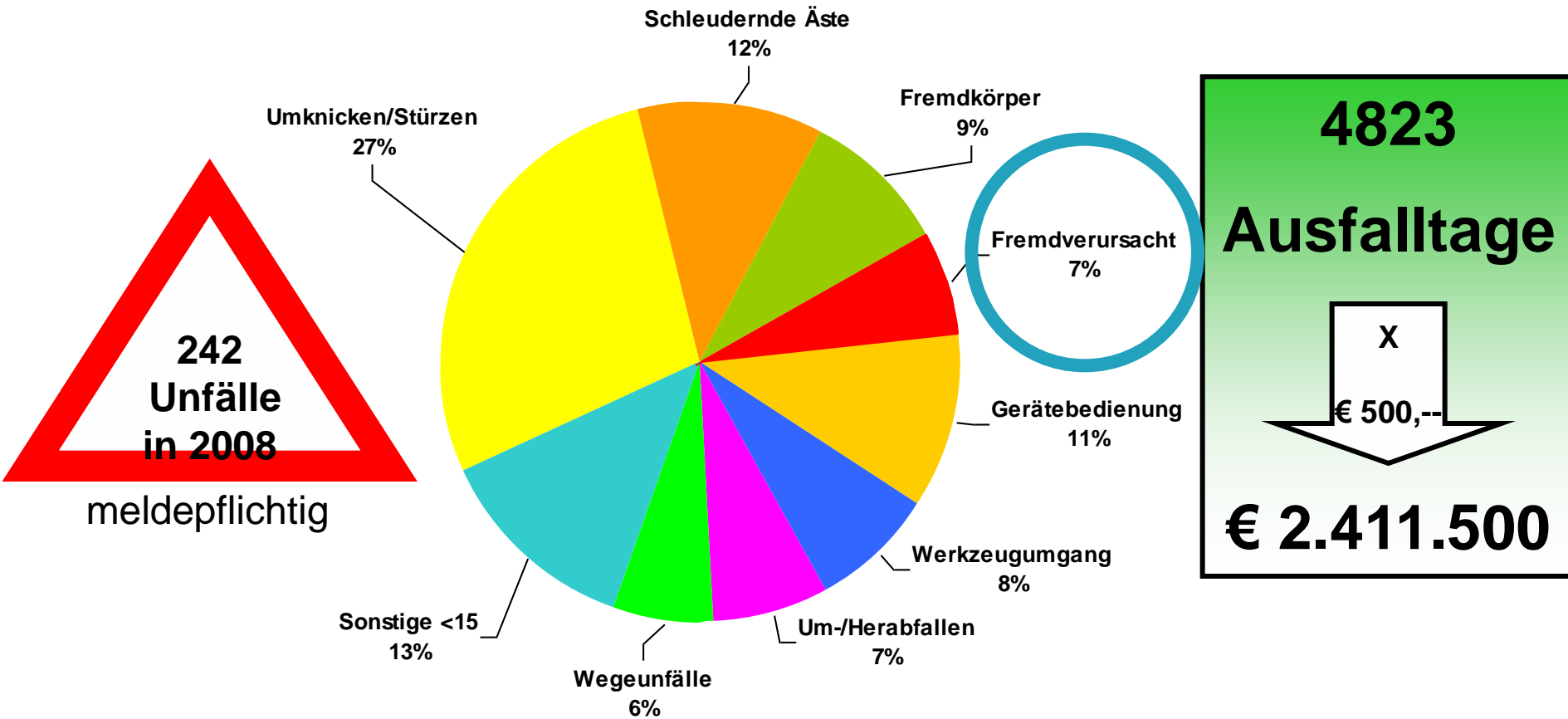


Minimierung der Gefährdung des Betriebsdienstpersonals aus sicherheitstechnischer und organisatorischer Sicht

Michael Höhne

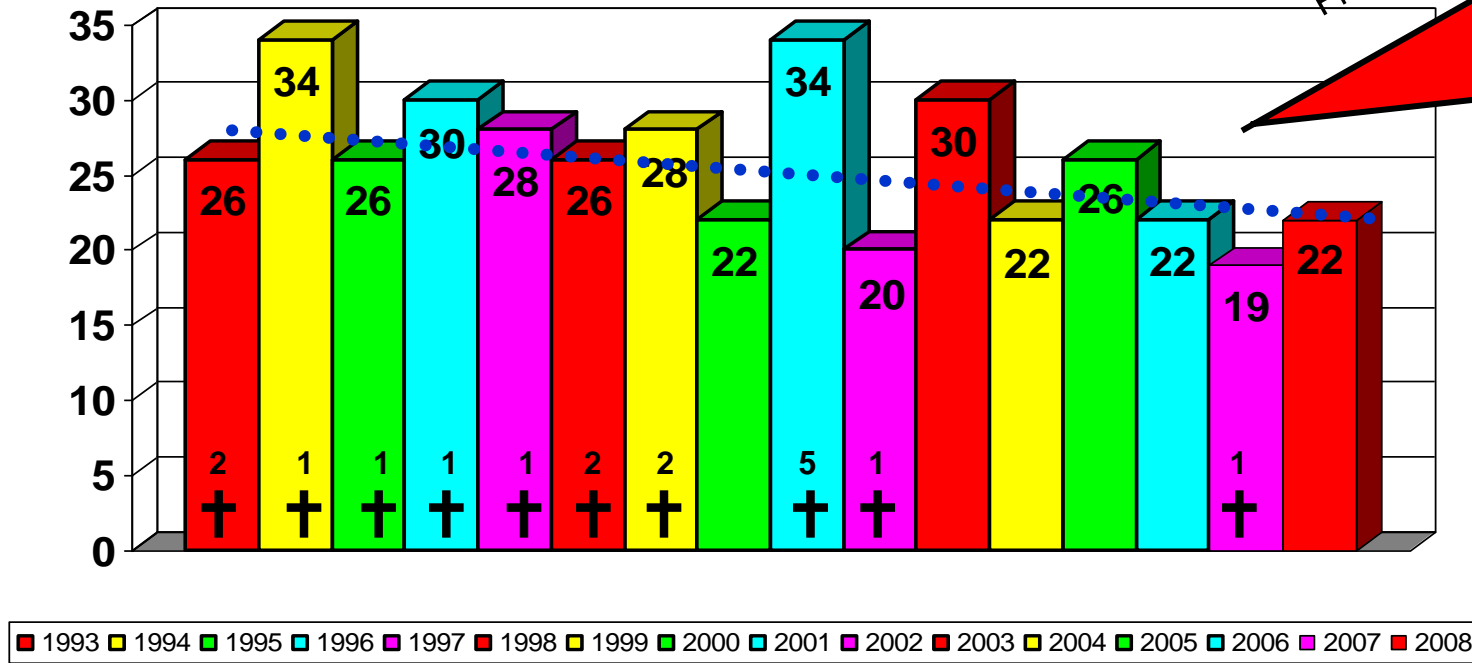


Worum geht es?



Rückblick

Unfälle auf Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen







RE174

ATLASSO.1

VOX







Statistik

Verursacher/Betroffene

Hauptunfallursachen:

1. Mangelnde Aufmerksamkeit (62%)
2. Fahrfehler (13%)
3. Nicht angepasste Geschwindigkeit (9%)



In 14 Jahren

400 x
Sachschaden

+

390 x
Personenschaden



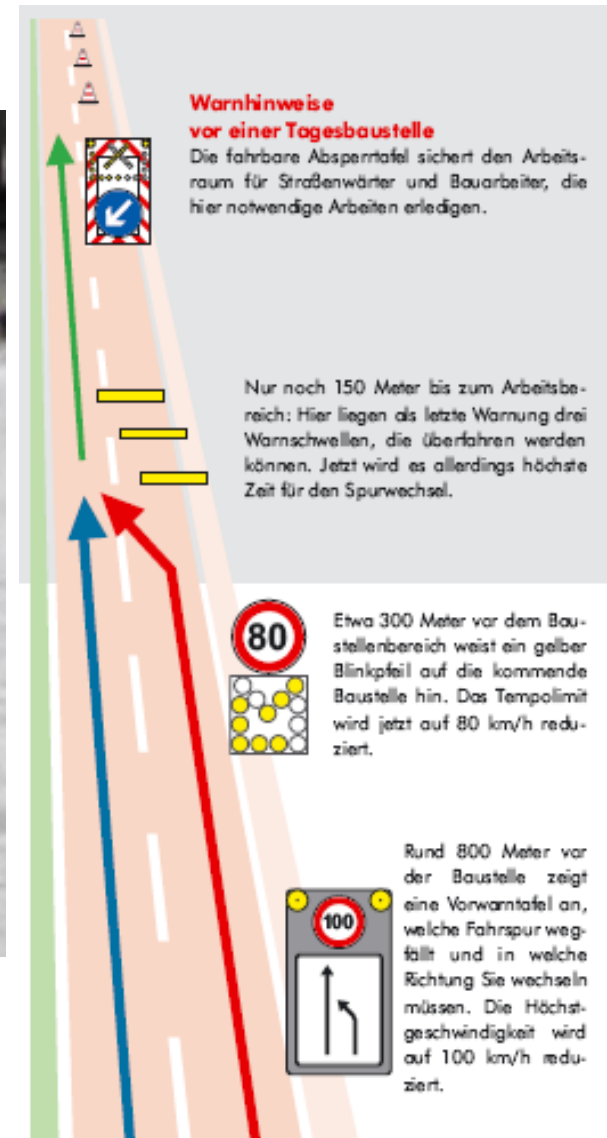
24% Reinigungsarbeiten



LKW/Geräteträger

Was können wir tun? Was tun wir!

Technik



Was können wir tun? Was tun wir!

Technik



Was können wir tun? Was tun wir!

Technik



Was können wir tun? Was tun wir!

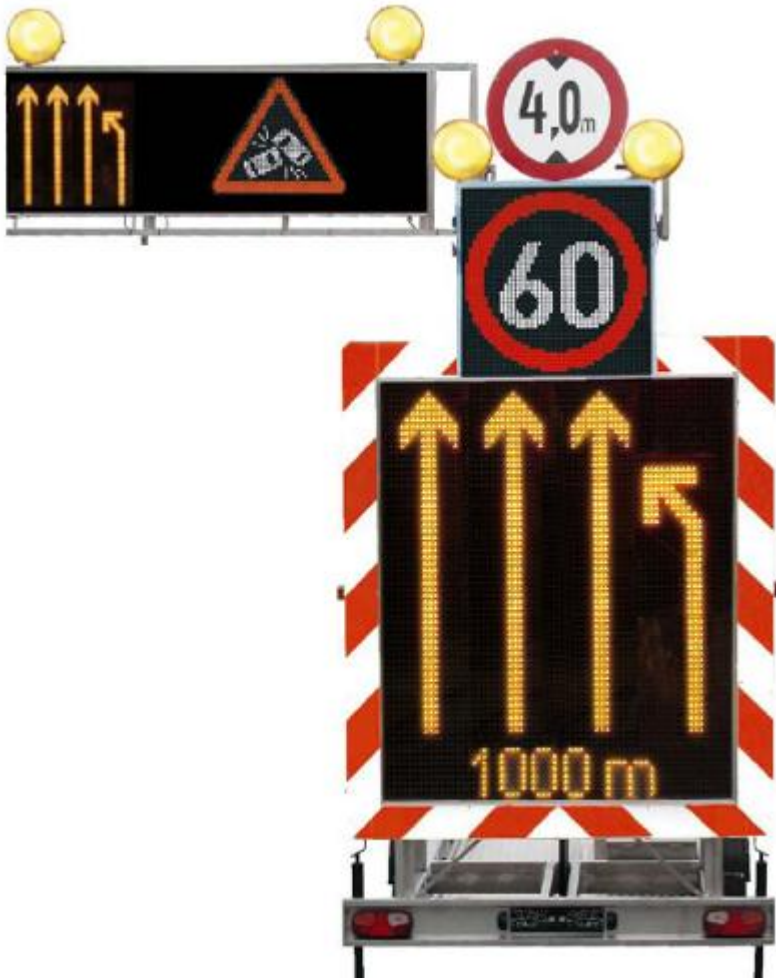
Technik

Moderne Entwicklungen bei Elementen zur Absicherung von Arbeitsstellen kommen zum Einsatz!



Was können wir tun? Was tun wir!

Technik



Laufende
Untersuchungen



Was können wir tun? Was tun wir!

Technik

Projekt: Einsatz von
Absperrtafeln mit CB-
Funkwarnsendern

Laufende Untersuchungen



Was können wir tun? Was tun wir!

Technik

Moderne Entwicklungen bei Fahrzeugen und Geräten werden ausprobiert.

Z.B. Kehrmaschine



Was können wir tun? Was tun wir!

Technik

Projekt: Erhöhung der Gewichte von Anhängern und Zugfahrzeugen zur Verringerung der Unfallschwere!



Was können wir tun? Was tun wir!

Technik

Optimierung der Arbeitsplätze nach ergonomischen Gesichtspunkten

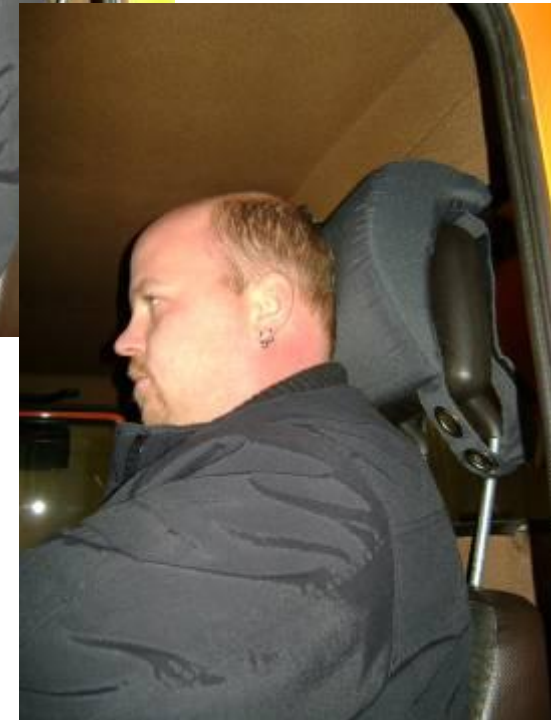
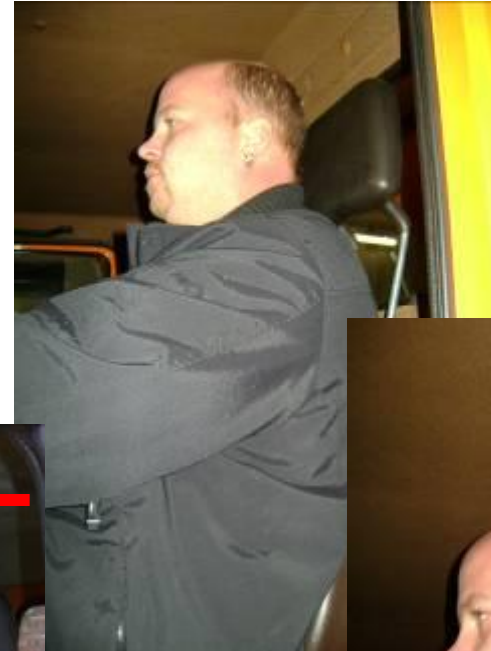
→ Verringerung der Belastungen

→ Steigerung der Aufmerksamkeit und Akzeptanz.



Was können wir tun? Was tun wir!

Technik/Conticura Plus



Was können wir tun? Was tun wir!

Technik/Sitze



Zu niedrige
Rückenlehne

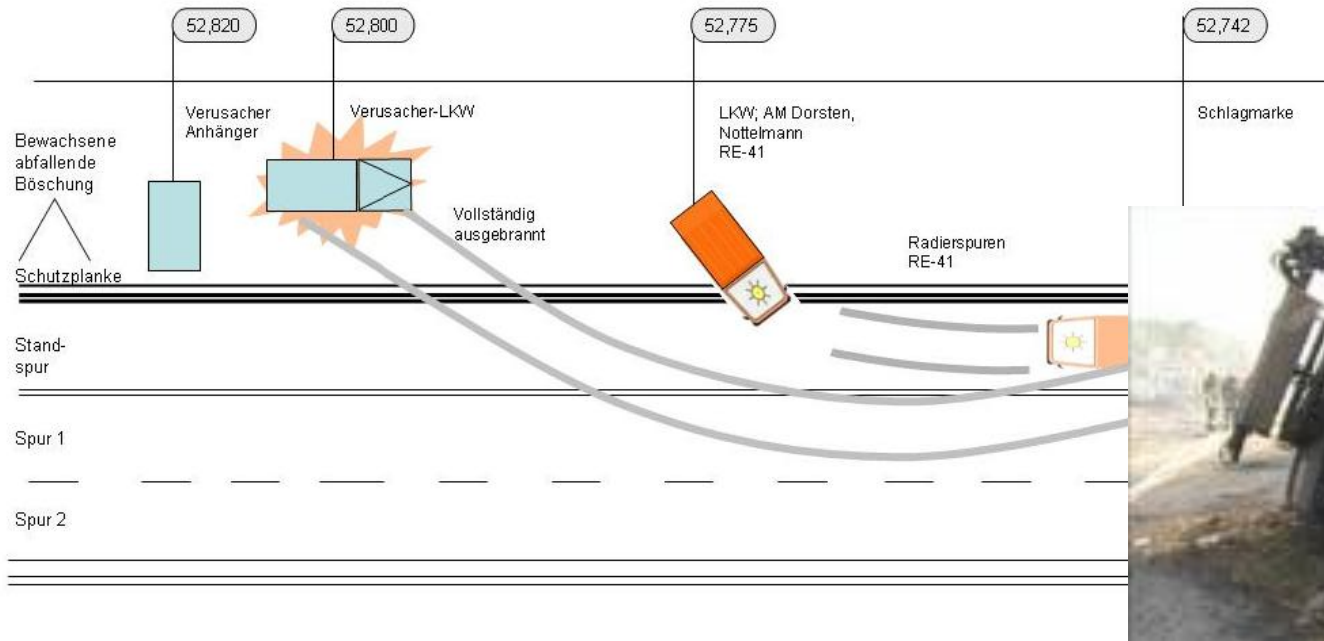


Was können wir tun? Was tun wir!

Organisation

Aufarbeitung jedes Unfalls durch Fremdverschulden mit Personenschaden nach festgelegtem Muster

Beratung der Unfälle in Arbeitskreisen und Arbeitsschutzausschuss.



Was können wir tun? Was tun wir!

Organisation



Von 42 to
lich oder schwer verletzt
verunglückten Lkw-Fahrern
Nordrhein-Westfalen im Ja
2008 waren 22 nachweislich
nicht angeschnallt.

Gurt.

Angeschnallt? Aber sicher.

Straßen.NRW. -Profis immer.

Was können wir tun? Was tun wir!

Organisation/Öffentlichkeitsarbeit



Was können wir tun? Was tun wir!

Organisation/Networking



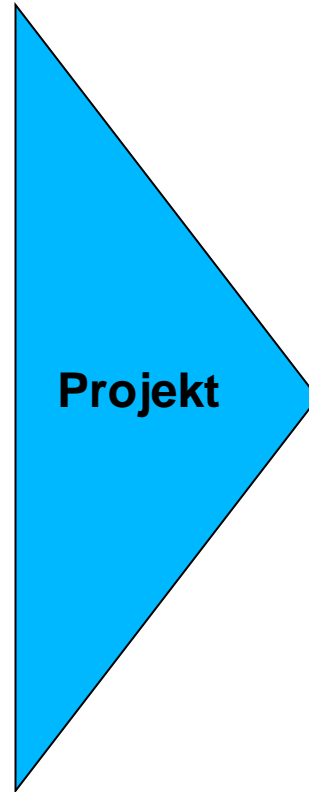
Was können wir tun? Was tun wir!

Organisation



Ministerium für
Bauen und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

Innenministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ideenwettbewerb „Sicherer Arbeitsraum Straße“

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie einladen, an unserem Ideenwettbewerb teilzunehmen. Immer wieder werden Straßenwärterinnen und Straßenwärter während ihrer Arbeit durch Verkehrsunfälle verletzt. Mit Ihrer Hilfe möchten wir erfahren, wie aus Ihrer ganz persönlichen Sicht Ihre Sicherheit an Arbeitsstellen auf Straßen weiter verbessert werden kann.

Wir – das ist eine Projektgruppe aus Straßen.NRW und Unfallkasse NRW. Gemeinsam möchten wir Ihre Arbeitssicherheit weiter optimieren. Wir wenden uns an Sie, denn als „Experte oder Expertin vor Ort“ wissen Sie am besten, wo Sicherheitsdefizite bestehen und wo Verbesserungsmöglichkeiten vorliegen.

Zur Sammlung Ihrer Vorschläge haben wir ein „Vorschlags-Blatt“ erarbeitet, das als großformatiges Poster in Ihrem Besprechungs- / Aufenthaltsraum aushängt und als A4-Blatt ebenfalls beiliegt. Das Poster ist einfach auszufüllen – nennen Sie uns einfach Ihre Ideen zum Thema „Meine Sicherheit an Arbeitsstellen auf Straßen verbessern“. Dabei gibt es keine „falschen“ oder „richtigen“ Vorschläge, sondern nur Ihre persönliche Meinung. Sie sollen vor dem Aufschreiben nicht lange überlegen, sondern spontan das aufschreiben, was Ihnen einfällt.

Dabei können Sie entweder gemeinsam mit Ihren Kolleginnen und Kollegen das Poster ausfüllen oder Ihre Vorschläge – wenn Sie uns diese ganz persönlich sagen wollen – auf dem A4-Blatt notieren, es in beiliegenden Umschlag stecken (OHNE Angabe Ihrer Person und Adresse) und den Umschlag zukleben. Die verschlossenen Umschläge werden in Ihrer Meisterei zentral gesammelt und zusammen mit dem Poster uns übersandt.

Machen Sie bitte mit und lassen Sie uns bis zum

01. Oktober 2009

wissen, wie Sie die Sicherheit an Arbeitsstellen auf Straßen verbessern wurden.

Die besten Hinweise werden prämiert. Als Anreiz und Dankeschön für Ihre Mithilfe haben wir deshalb 3x je 500 € für die nächste Betriebsleiter Ihrer Meisterei ausgesetzt, die Sie mit ein wenig Glück gewinnen können. Da die besten Vorschläge umgesetzt werden sollen, ist Ihre Chance auf einen Prämiegewinn umso größer, je konkreter Ihre Vorschläge sind.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit sagen

Michael Höhne
Arbeitschefmeister
Straßen.NRW
Tel. 02 09 / 33 03 - 625

Stefan Vits
Personalrat
Straßen.NRW
Tel. 02 12 / 28 21 1 - 5

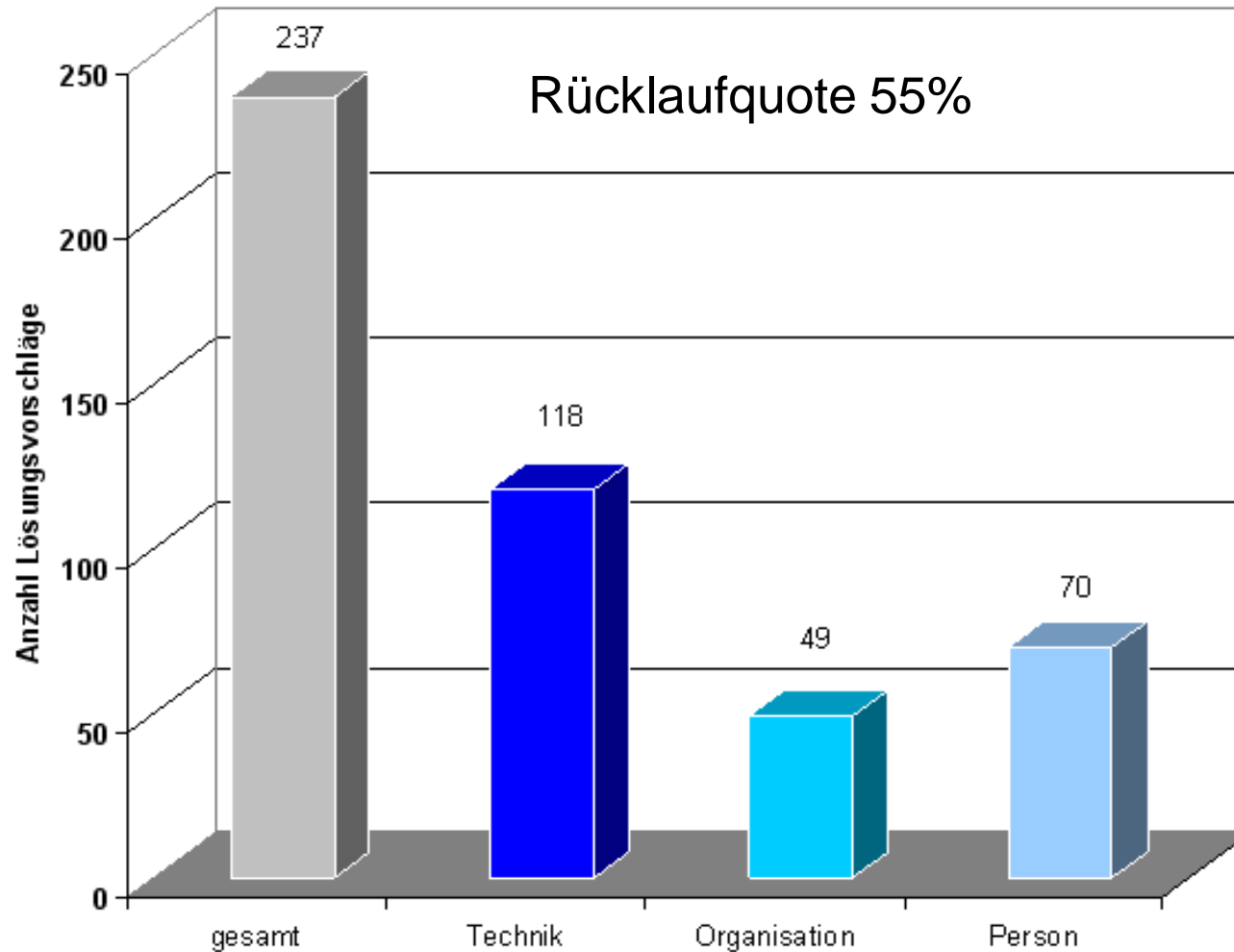
Christian Fritsch
Präsident
Unfallkasse NRW
Tel. 02 11 / 28 03 - 277



Dipl.-Ing. Michael Höhne
Landesbetrieb Straßenbau NRW, Gelsenkirchen

Was können wir tun? Was tun wir!

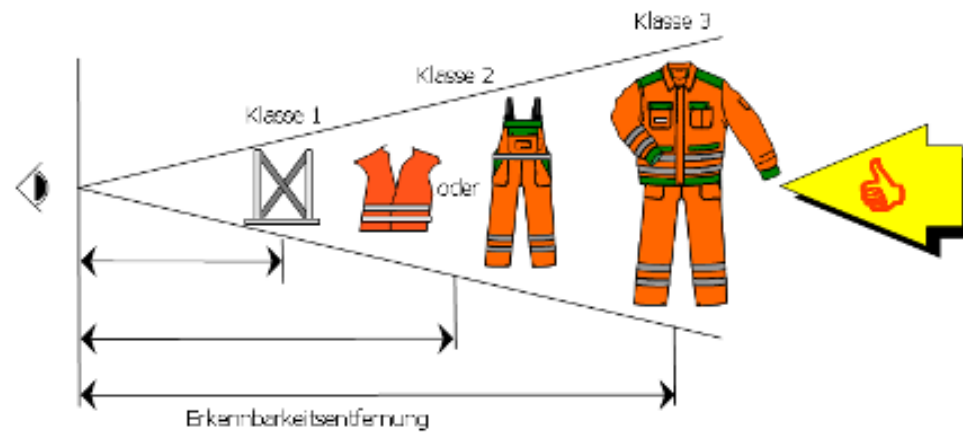
Organisation



Was können wir tun? Was tun wir!

PSA

Bereitstellung von Persönlicher Schutzausrüstung
(Warn- und Wetterschutzkleidung in Bodylanguage)



Was können wir tun? Was tun wir!

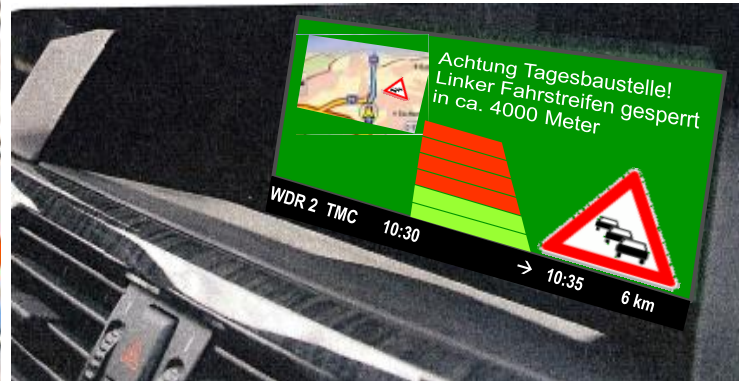
Übergreifende Technologien



GPS

BIS

TMC



Was können wir tun? Was tun wir!

Übergreifende Technologien

Abstandsregler mit
Geschwindigkeitsregler
und Bremsassistenten für die
Einhaltung von Mindest-
abständen



EU-Initiative



Spurhalteassistenten:
Warnung beim Verlassen
der Fahrspur



Mit Unterstützung einer
Versicherung



**Vielen Dank
für
Ihre Aufmerksamkeit!**

